

Romantisches Afrika : die Angler von Somalia

Autor(en): **Tunin, Sergei**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **134 (2008)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Internationale Politfasssäule

48

Nebelspalter
Dezember 2008
Januar 2009

Der starke Mann

Alle sechs Monate wechselt nach einer vorgesehenen Reihenfolge zwischen den Mitgliedsländern die EU-Ratspräsidentschaft. Bis zum 31. Dezember dieses Jahres liegt sie in den Händen des französischen Staatspräsidenten Nicolas Sarkozy. Und der agile Präsident weiss seine Zeit zu nutzen.

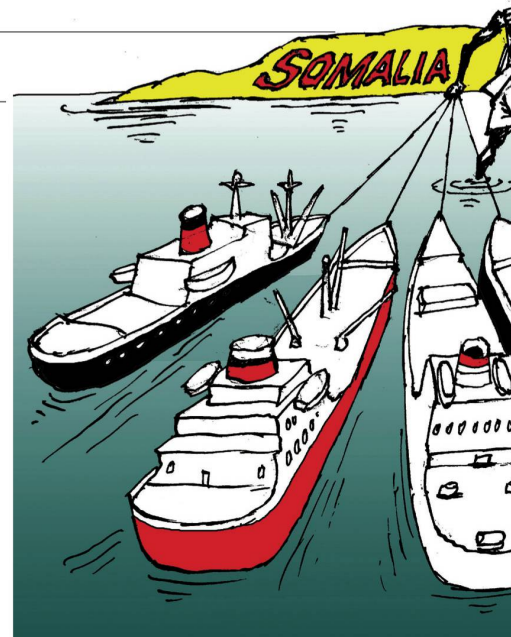
In der französischen Presse werden Stimmen laut, die den Vorschlag machen, Sarkozy solle doch bis zum Ende des Jahres 2009 EU-Ratspräsident bleiben. Also achtzehn Monate lang, statt der vorgesehenen sechs. Was Europa und die Welt in der Finanzkrise brauchen, sei ein starker Mann, der ideenreich und entscheidungsfreudig ist. Diese tollen Eigenschaften hat Nicolas Sarkozy in seiner bisherigen Amtszeit natürlich mit Nachdruck unter Beweis gestellt.

In Brüssel gilt EU-Ratspräsident Sarkozy in diesen Wochen als ein echter Glücksfall. Sein Politikstil und das Krisenma-

nagement loben nicht nur seine politischen Freunde. Er ist das, was man einen Hoffnungsträger nennt. Der andere Hoffnungsträger, der in den Vereinigten Staaten lebt, macht sich in diesen Wochen daran, die Regierung in Washington zu übernehmen. Wer weiss, vielleicht sind Barack Obama und Nicolas Sarkozy ja das ideale Gespann, welches in der Lage wäre, die marode Weltwirtschaft wieder ins rechte Lot zu bringen.

Als Privatmann entspannt sich Sarkozy nach hektischem Alltag in den eigenen vier Wänden und tankt gleichzeitig neue Energie. Seine bewunderte Gemahlin, Carla Bruni, greift zur Gitarre und singt ihm ein zärtliches Liebeslied, wie es sich im ersten Ehejahr gehört. Das ist gut so. Für das Paar und die Politik. Es bleibt zu hoffen, dass Carla Bruni nicht eines Tages auf die Idee kommt, ihrem Nico den Marsch zu blasen.

Gerd Karpe



Romantisches Afrika: Die Angler von Somalia

Das Aus

Die Frau möge es dem Mann gleich tun: machomässig sein, egoistisch, schwach sozial, herrschsüchtig ohne die Basisfähig-

Anzeige

AIRLUX® Luftschlafsysteme für die Rehabilitation

Neue Wege in der Rehabilitation. So lautet ein Slogan der renommierten RehaClinic in Zurzach. Nun ist das aber nicht nur ein gut gemeinter Werbespruch, sondern einer mit Hand und Fuss, dem auch immer wieder Taten folgen. Aktuellstes Beispiel dürfte die neue und für alle Beteiligten sehr hoffnungsvolle Zusammenarbeit mit der AIRLUX AG sein.



Das Schweizer Unternehmen mit Sitz in Bülach hat mit seinem Namen quasi ein Synonym für gesundes Schlafen geschaffen. Die AIRLUX AG konnte unlängst für Reha-Patienten geschaffene Luftschlafsysteme vom Typ AIRLUX®MED nach Zurzach liefern.

Die Klinik, die tagtäglich mit den individuellen Bedürfnissen ihrer Patienten lebt und die Heilung von Beschwerden im Fokus hat, setzt damit ein klares Zeichen: Gesunder Schlaf als tragende Säule in der Rehabilitation. Der Nutzen des AIRLUX® Luftschlafsystems ist erwiesenermassen gross. Die Erfolge im Zusammenhang mit der Linderung chronischer Schmerzen und Krankheiten schlagen immer deutlicher zu Buche, was auch bereits einige sehr hoffnungsvolle Rückmeldungen von Seiten der Patienten bestätigen. Menschen, die sich auch nach dem Aufenthalt in Zurzach zuhause auf keinen Fall mehr auf eine andere Matratze legen wollen. Und auch da liegt ein klarer Fokus von AIRLUX®.

Man will noch mehr bewegen im Schweizer Reha-Bereich. Klar verfolgt wird auch das Ziel, dass Patienten auch in den eigenen vier Wänden nichts anderes mehr wollen.

Weitere Informationen:

Falsch liegen unmöglich

AIRLUX
Besser Sie auf Luft

AIRLUX® AG Land of Sleeping
8180 Bülach
Tel. 043 5000 200
info@airlux.ch
www.airlux.ch